

DUFTENDE PLATTERBSE

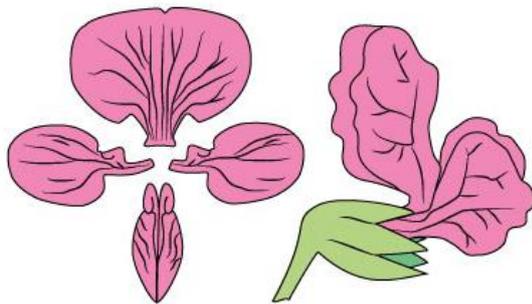
Die duftende Platterbse, auch Edelwicke oder Duftwicke genannt, gehört zur Pflanzenfamilie der Hülsenfrüchtler (Fabaceae). Ihr wissenschaftlicher Name lautet *Lathyrus odoratus*.

Aufbau

Die Duftende Platterbse ist eine einjährige Kletterpflanze und wird zwischen 1 und 2 m groß.

Ihre Stängel sind behaart und geflügelt. Die Laubblätter sind gefiedert und haben an ihrem Ende eine Ranke. Die Fiederblättchen sind eiförmig.

Sie blüht von Juni bis September. Ihre stark duftenden Blüten haben fünf verwachsene **Kelchblätter**. Die **Kronblätter** bilden eine typische Schmetterlingsblüte, bestehend aus Fahne, Schiffchen und zwei Flügeln. Diese sind meist weiß, rosa oder purpurfarben. Im Schiffchen befinden sich 10 **Staubblätter** und der **Stempel**, aus dem sich später die **Hülsenfrucht** entwickelt.



Jeweils acht kugelige, dunkelbraune und glatte Samen befinden sich in einer etwa 5 bis 7 cm langen Hülsenfrucht, die typisch für die Vertreter der Hülsenfrüchtler sind.

Fortpflanzung

Die Blüten der Platterbse enthalten viel Nektar. Ihr Schiffchen bietet vor allem Bienen und Hummeln einen attraktiven Landeplatz. Setzen sie sich zum Nektarsammeln auf das Schiffchen, gelangt Pollen von unten an den Hinterleib der Bestäuber.

Vorkommen

Die Duftende Platterbse kommt ursprünglich aus Süditalien. Sie wächst an vielfältigen Standorten, an denen Sie eine Rankhilfe findet, wie z. B. Stauden, Sträucher oder hohe krautige Pflanzen.

Nutzung

Sie wird seit dem 18. Jahrhundert kultiviert und wird weit verbreitet als Zierpflanze in Gärten und als Schnittblume genutzt.

Alle Organe und besonders die Samen der Edelwicke sind gering giftig und sollten deshalb nicht verzehrt werden.

Quelle: Encyclopedia of Life (<http://www.eol.org/pages/703179/details>, 13.12.17)